



Aydin Nagel (r.) vom BVH Dorsten hat die Stadtmeisterschaft der Ü32-Fußballer zum BVH geholt und das Turnier mitorganisiert.

FOTO PIEPER (ARCHIV)

Ü32-Turnier findet mit einer Änderung statt

FUSSBALL: Endlich findet in Dorsten wieder eine Stadtmeisterschaft der Ü32-Fußballer statt. Der eigentliche Ausrichter konnte aber nicht, also springt der BVH ein. Der Sieger bekommt drei Kisten Bier.

Von Ralf Weihrauch,
Dorsten

Nach vielen Jahren Pause gibt es nun wieder eine Stadtmeisterschaft für Ü32-Fußballer in Dorsten. Am kommenden Samstag (27. August) sind gleich elf Mannschaften dabei, wenn es beim BVH Dorsten auf dem Holsterhausener Waldsportplatz um den Siegerpokal geht.

In den letzten Jahren hat es immer wieder Probleme gegeben, einen Wettbewerb für diese Altersklasse auf die Beine zu stellen. Dorstens Fußballfachwart Thomas Iwanowsky erklärte: „Wir hatten ja immer noch die Unterteilung in Alte

Herren und Altliga. Wenn gespielt wurde, traten manche Vereine mit fast identischen Teams an. Oft bekamen die Clubs aber überhaupt keine Mannschaft zusammen.“ Nun hat man sich dazu entschlossen, alle Spieler zuzulassen, die in diesem Jahr 32 Jahre oder älter werden. Dennoch wäre die Meisterschaft fast ins Wasser gefallen. Eigentlich war der SV Altendorf an der Reihe, doch dort gab es Terminschwierigkeiten. Bei den Senioren-Stadtmeisterschaften in Wulfen gab es dann erste Gespräche zwischen Iwanowsky und dem BVH Dorsten.

In Holsterhausen hatte sich Aydin Nagel dazu bereit

erklärt, das Turnier zu organisieren. Nagel sagt: „Es wäre doch schade gewesen, wenn es dieses Turnier nicht gegeben hätte. Nach dem Gespräch mit Iwanowsky gab es eine kurze Unterredung mit unserem Vorstand und der gab Grünes Licht.“

Die Resonanz gibt Aydin Nagel Recht, denn bis auf den SSV Rhade und Eintracht Erle sind alle Vereine aus dem Bereich des Dorstener Sportsportverbandes dabei. Nagel berichtet: „Acht Vereinen haben sofort zugesagt, die anderen mussten noch eine Mannschaft organisieren, doch die Anmeldungen kamen dann recht zügig.“

Die Spiele werden auf Kleinfeldern auf dem Rasenplatz des Waldstadions ausgetragen. Es gibt dabei eine Besonderheit: Statt auf E-Jugend-Tore wird auf große Tore gespielt. Nagel erklärt warum: „Bei einer Spielzeit von 15 Minuten fielen auf den kleinen Tore oft wenige

Treffer und es gab viele 0:0-Unentschieden oder knappe 1:0-Siege. Das wird bei den großen Toren nicht passieren, und es wird richtig was los sein.“

Die Vorrunde der Gruppe A mit sechs Mannschaften beginnt um 10 Uhr. Die Fünfergruppe beginnt um 10.30 Uhr. Ab 14 Uhr werden die Viertelfinalpartien ausgespielt, die Halbfinals um 14.25 Uhr - das Spiel um Platz drei beginnt um 14.45 und um 15 Uhr steigt das Finale. Nagel hat zwar keine Party organisiert, doch anschließend können sich die Mannschaften im Vereinsheim die Bundesliga-Spiele ansehen.

Kurzfristig haben die Holsterhausener mit der Dorstener Zeitung, der Volksbank Dorsten und dem Automobile Körper noch drei Sponsoren gefunden. Neben dem Wanderpokal bekommt der Sieger drei Kisten Bier, der Vizemeister bekommt zwei, und der Dritte kann sich über eine Kiste freuen.